

# **LEP IV**

## **Änderungen in der Landesplanung für RLP + Infos zum Osterpaket**

**Andreas Hartenfels, MdL**

# Gliederung

- I. Teilfortschreibung des LEP IV**
- II. Änderungen im LEP IV**
- III. Infos zum Osterpaket der Bundesregierung**

# I. Teilfortschreibung des LEP IV

- Ministerratsbeschluss zur **Fortschreibung des Kapitels Erneuerbare Energien des Landesentwicklungsprogramms (LEP IV)**
- Dadurch besteht **bereits ab sofort die Möglichkeit**, im Hinblick auf die zukünftig geltenden Regelungen **Zielabweichungen vom geltenden LEP IV (Zielabweichungsverfahren bei SGDen)** durch die Oberen Landesplanungsbehörden **zuzulassen**
- Ziel: Klimaschutzzielen von Rheinland-Pfalz → **Ausbauziel 100 % Erneuerbare Energien bis 2030** → einhergehenden energiepolitischen **Unabhängigkeit**

# II. Änderungen im LEP IV.

## Windenergie in Rheinland-Pfalz

- **Neue Potenzialflächen und Suchräume für die Windenergie**
- **Ziel: 2% der Fläche des Landes für Windenergienutzung bereitstellen**

### Zentrale Neuerungen:

#### **Z 163 h: Verringerung der Siedlungsabstände auf 900 Meter**

- Neu errichteten Windenergieanlagen einzuhaltende Mindestabstand zu Siedlungsgebieten von bisher 1.000 m (bzw. 1.100 m bei Anlagen mit einer Gesamthöhe von mehr als 200 m) wird einheitlich auf 900 m ab Mastfußmitte reduziert. Eine Höhenstaffelung erfolgt dabei nicht mehr.

Apollofalter

# II. Änderungen im LEP IV.

## Windenergie in Rheinland-Pfalz

### Zentrale Neuerungen:

#### **Z 163 i: Erleichterungen beim Repowering**

- neuen Siedlungsabstände bei Altanlagen (künftig um **20 % Minderung zum Siedlungsabstand** statt bisher nur um 10 %)
- Beispiel: **Siedlungsabstand von 720 m bis 900 m** dürfen nun mit neuen Anlagen „**repowert**“ werden. Der Anlagenstandort zum Repowering kann dabei analog Regelung im Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) um die 2-fache Turmhöhe vom bisherigen Standort abweichen.
- **Voraussetzungen** für den „**Repowering-Bonus**“ wird deutlich gesenkt:
  - Altanlagen müssen nicht mehr mindestens zehn Jahre alt sein
  - keine Reduzierung der Anzahl der Windenergieanlagen (bislang: um mind. 25 %) erfolgen
  - Anstelle der bisher notwendigen Verdoppelung der tatsächlich erzeugten Anlagenleistung wird ein 1:1-Repowering ermöglicht

Apollofalter

# II. Änderungen im LEP IV.

## Windenergie in Rheinland-Pfalz

### Zentrale Neuerungen:

#### **Z 163 d: Schutz des Biosphärenreservats Pfälzerwald**

- **Windenergie soll laut Koa-vertrag in Bereichen des Biosphärenreservates Pfälzerwald ermöglicht werden**
- **erforderliche Abstimmung** der Landesregierung mit dem UNESCO-MAB Nationalkomitee **ist aber nicht abgeschlossen**
- Daher bleibt es im LEP IV **zunächst** beim **vollständigen Ausschluss der Windenergie**
- Änderungen können zu gegebener Zeit durch eine Änderung der Landesverordnung über das Biosphärenreservat erfolgen
  - Begründung: Die Möglichkeit für eine spätere Veränderung im **Einklang mit dem UNESCO-MAB- Nationalkomitee bleibt bestehen**. In diesem Fall stünde das LEP IV der Errichtung von Windenergieanlagen im Biosphärenreservat nicht mehr entgegen

Apollofalter

# II. Änderungen im LEP IV.

## Windenergie in Rheinland-Pfalz

### Zentrale Neuerungen :

#### **G 136 k: Schutz der Naturparkkernzonen**

- Windkraftanlagen in Kernzonen von Naturparks soll nun das Regel-Ausnahme-Prinzip gelten, d.h. wo das Schutzziel aber nicht erheblich gestört wird, soll eine Einzelfallprüfung möglich sein

#### **G 163 g: räumlicher Verbund für Windparks, aber auch Einzelstandorte**

- starre Konzentrationsgebot im LEP IV (Z 163 g) wird aufgeben

Apollofalter

# II. Änderungen im LEP IV.

## Freiflächen-Photovoltaik in Rheinland-Pfalz

### Zentrale Neuerungen:

#### **Z 166 b: Handlungsauftrag an die Regionalplanung – mindestens Vorbehaltsgebiete Freiflächen-Photovoltaik**

Apollofalter

- Auftrag an die regionalen Planungsgemeinschaften zur Ausweisung mindestens von **Vorbehaltsgebieten für die Freiflächen-Photovoltaik**, insbesondere entlang von **linienförmigen Infrastrukturtrassen**. Auch die Ausweisung von Vorranggebieten ist möglich und wird unterstützt

#### **G 166: Zusatzkriterien für Gebiete mit PV-Freiflächenanlagen**

- Freiflächen-Photovoltaikanlagen insbesondere entlang von linienförmigen Infrastrukturtrassen errichten (zum Beispiel. Straßen, Bahnlinien)
- Bei **ertragsschwachen landwirtschaftlichen Flächen** soll die jeweilige **regionaltypische Ertragsmesszahl** zu Grunde gelegt werden.

# II. Änderungen im LEP IV.

## Freiflächen-Photovoltaik in Rheinland-Pfalz

Exkurs Solar für Bürger und Kommunen und Unternehmen:

**Energieagentur Rheinland-Pfalz**

<https://www.energieagentur.rlp.de/>

**Verbraucherzentrale RLP**

<https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/beratung/online/>

**Solarkataster:**

<https://solarkataster.rlp.de/https://solarkataster.rlp.de/startstart>

**Leitfaden naturverträgliche PV:**

<https://www.th-bingen.de/hochschule/presse-oeffentlichkeitsarbeit/mitteilung/leitfaden-fuer-naturvertraegliche-und-biodiversitaetsfoerdernde-solarparks-veroeffentlicht/>

**Infos:**

<https://mkuem.rlp.de/de/themen/energie/erneuerbare-energien/solarenergie/>



Apollofalter

# II. Änderungen im LEP IV.

## Quellen und wichtige Links zum LEP IV.

- **Vierte Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms (LEP IV):**  
[https://mdi.rlp.de/fileadmin/isim/Unsere Themen/Landesplanung Abteilung 7/Landesplanung/LEPIV 4.TF/Tischvorlage LEP IV.pdf](https://mdi.rlp.de/fileadmin/isim/Unsere_Themen/Landesplanung_Abteilung_7/Landesplanung/LEPIV_4.TF/Tischvorlage_LEP_IV.pdf)
- **Zuständigkeit: Ministerium des Innern und für Sport des Landes Rheinland-Pfalz (Mdi):** <https://mdi.rlp.de/de/unsere-themen/landesplanung/landesentwicklungsprogramm/>
- **Pressemitteilung des Mdi:**  
[https://mdi.rlp.de/de/service/pressemitteilungen/detail/news/News/detail/ministerrat-ebnet-starkem-ausbau-erneuerbarer-energien-den-weg-1/?no\\_cache=1&cHash=4da2004e1665a74869988d3384cafb6f](https://mdi.rlp.de/de/service/pressemitteilungen/detail/news/News/detail/ministerrat-ebnet-starkem-ausbau-erneuerbarer-energien-den-weg-1/?no_cache=1&cHash=4da2004e1665a74869988d3384cafb6f)
- **Musterantrag zum Thema:** [Neuer Musterantrag zu Energiewende und Erneuerbare Energien](#)

# III. Infos zum Osterpaket der Bundesregierung

EEG-Novelle

## Mehr erneuerbare Energien für mehr Klimaschutz

### Unsere Ziele:

- **bis 2030 mind. 80 Prozent** des Bruttostroms aus erneuerbaren Energien
- **bis 2035** nahezu treibhausgasneutrale Stromerzeugung
- Klimaerwärmung auf 1,5°C **begrenzen**
- Abhängigkeit von fossilen Energieträgern **verringern**

### Unsere Maßnahmen:

- **finanzielle Entlastung** von Haushalten und Unternehmen
- EEG-Förderung über den Strompreis **beenden**
- **Ausbaupfade** für Wind- und Solarenergie erhöhen
- **Beschleunigung** der Planungs- und Genehmigungsverfahren
- finanzielle Beteiligung der **Kommunen** weiterentwickeln

Apollofalter

# III. Infos zum Osterpaket der Bundesregierung

## Maßnahmen:

### 1. Grundlage für Klimaneutralität Deutschlands

Apollofalter

- erneuerbaren Energien liegen künftig im öffentlichen Interesse und dienen der öffentlichen Sicherheit

### 2. Abhängigkeit von Energieimporten reduzieren

- neues Erneuerbare-Energien-Gesetz
- Ziel die Abhängigkeit Deutschlands von Importen fossiler Energieträger zu reduzieren. (Ukraine Krieg)

### 3. EEG-Umlage wird abgeschafft

- finanziellen Entlastung von Haushalten und Unternehmen aufgrund gestiegener Energiekosten bei sowie zum Abbau von Bürokratie
- Der Finanzierungsbedarf aus dem Sondervermögen des Bundes „Energie- und Klimafonds“ ausgeglichen - die EEG-Förderung über den Strompreis wird beendet.

# III. Infos zum Osterpaket der Bundesregierung

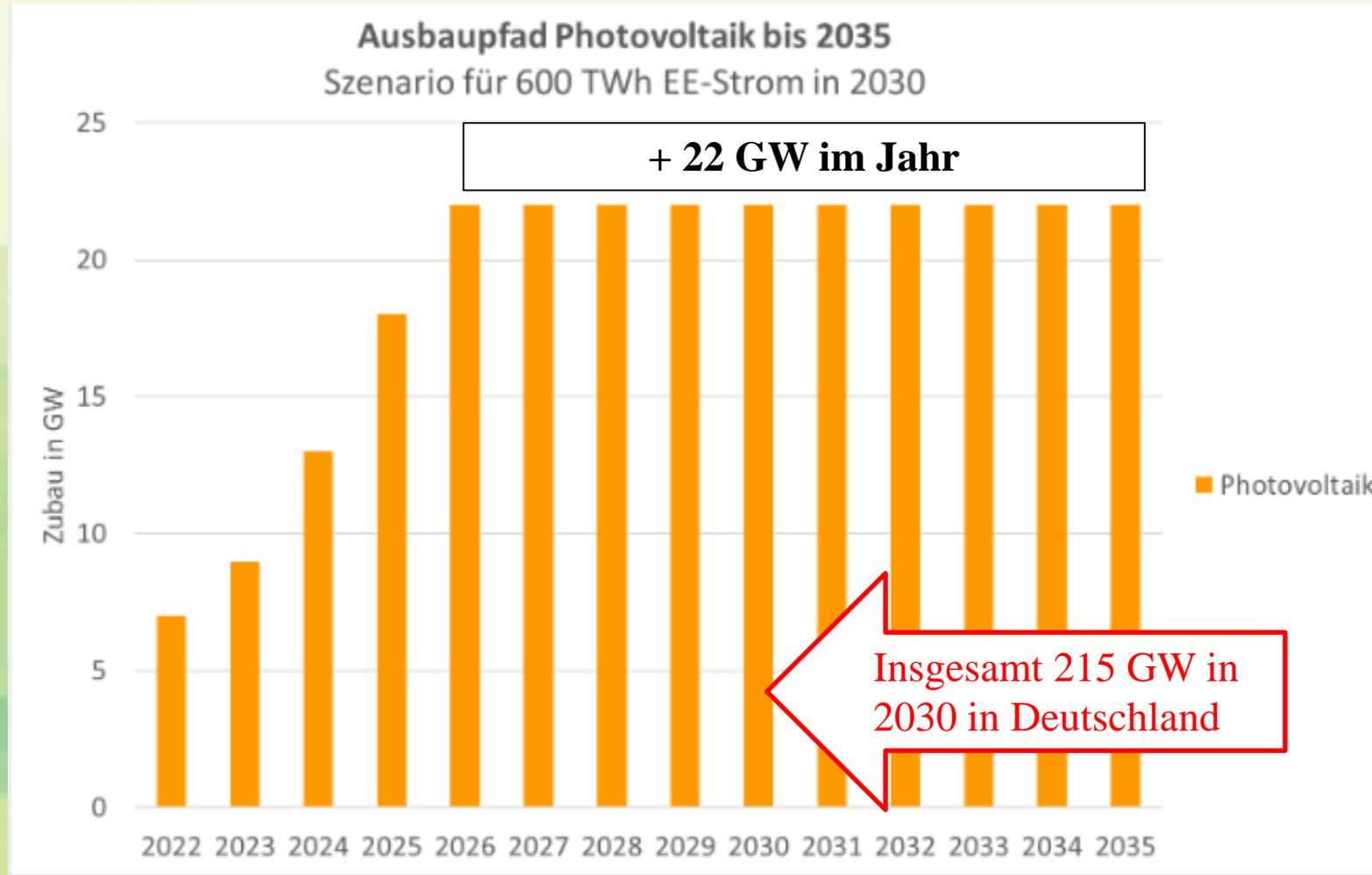
## Maßnahmen:

### 4. Beschleunigte Verfahren

- Um das neue Ausbauziel für Wind- und Solarenergie 2030 zu erreichen, werden die Ausschreibungsmengen für die Zeit bis 2028/29 erhöht.
- Planungs- und Genehmigungsverfahren werden beschleunigt

Apollofalter

# III. Infos zum Osterpaket der Bundesregierung



# III. Infos zum Osterpaket der Bundesregierung

## Maßnahmen:

### 4. Beschleunigte Verfahren

Apollofalter

- Um das neue Ausbauziel für Wind- und Solarenergie 2030 zu erreichen, werden die Ausschreibungsmengen für die Zeit bis 2028/29 erhöht.
- Planungs- und Genehmigungsverfahren werden **beschleunigt**

### 5. Einfachere Realisierung von Bürgerenergiegesellschaften

- Das Gesetz setzt zudem neue Impulse, um die lokale Akzeptanz und Verankerung der Energiewende zu stärken.
- Wind- und Solarprojekte von Bürgerenergiegesellschaften von den Ausschreibungen ausgenommen (unbürokratischer Realisierung)
- finanzielle Beteiligung der Kommunen an Wind- und Solarprojekten wird weiterentwickelt.

# III. Infos zum Osterpaket der Bundesregierung

## Maßnahmen:

### **6. Großes Bündel an Einzelmaßnahmen für die PV**

Apollofalter

- Dachanlagen außerhalb der Ausschreibungen wird insbesondere die Vergütung für Anlagen deutlich angehoben.
- Neue Anlagen, die ihren Strom vollständig in das Netz einspeisen, erhalten künftig eine auskömmliche Förderung.
- Anlagen mit Eigenverbrauchs erhalten geringere Förderung als mit Volleinspeisung.
- Bürokratieabbau bei Eigenstromversorgung
- Darüber hinaus wird die Degression der gesetzlich festgelegten Vergütungssätze bis Anfang 2024 ausgesetzt und dann auf eine halbjährliche Degression umgestellt.
- Bei Freiflächenanlagen wird die Flächenkulisse unter Berücksichtigung landwirtschaftlicher und naturschutzverträglicher Aspekte maßvoll erweitert.
- Neben den bisherigen Flächenkategorien wie Konversionsflächen und Seitenrandstreifen sowie den erweiterten benachteiligten Gebieten kommen Agri-PV, Floating-PV und Moor-PV neu hinzu.
- Agri-PV, Floating-PV und Moor-PV kommen in die reguläre PV-Freiflächenausschreibung
- Bestimmte Agri-PV-Anlagen und Moor-PV-Anlagen erhalten einen Bonus in den Ausschreibungen, um wettbewerbsfähig zu sein

# III. Infos zum Osterpaket der Bundesregierung

## Maßnahmen:

- **Flankierung des beschleunigten Ausbaus der Windenergie an Land**

Die wesentlichen Hemmnisse bei Wind an Land können nicht im EEG selbst gelöst werden, (z.B. zu geringe Flächenausweisungen); sie werden durch ein gesondertes Gesetzespaket abgebaut, das in einem zweiten Schritt später im Kabinett beschlossen werden soll („Sommerpaket“).

Apollofalter

# Quellen und wichtige Links zum Osterpaket

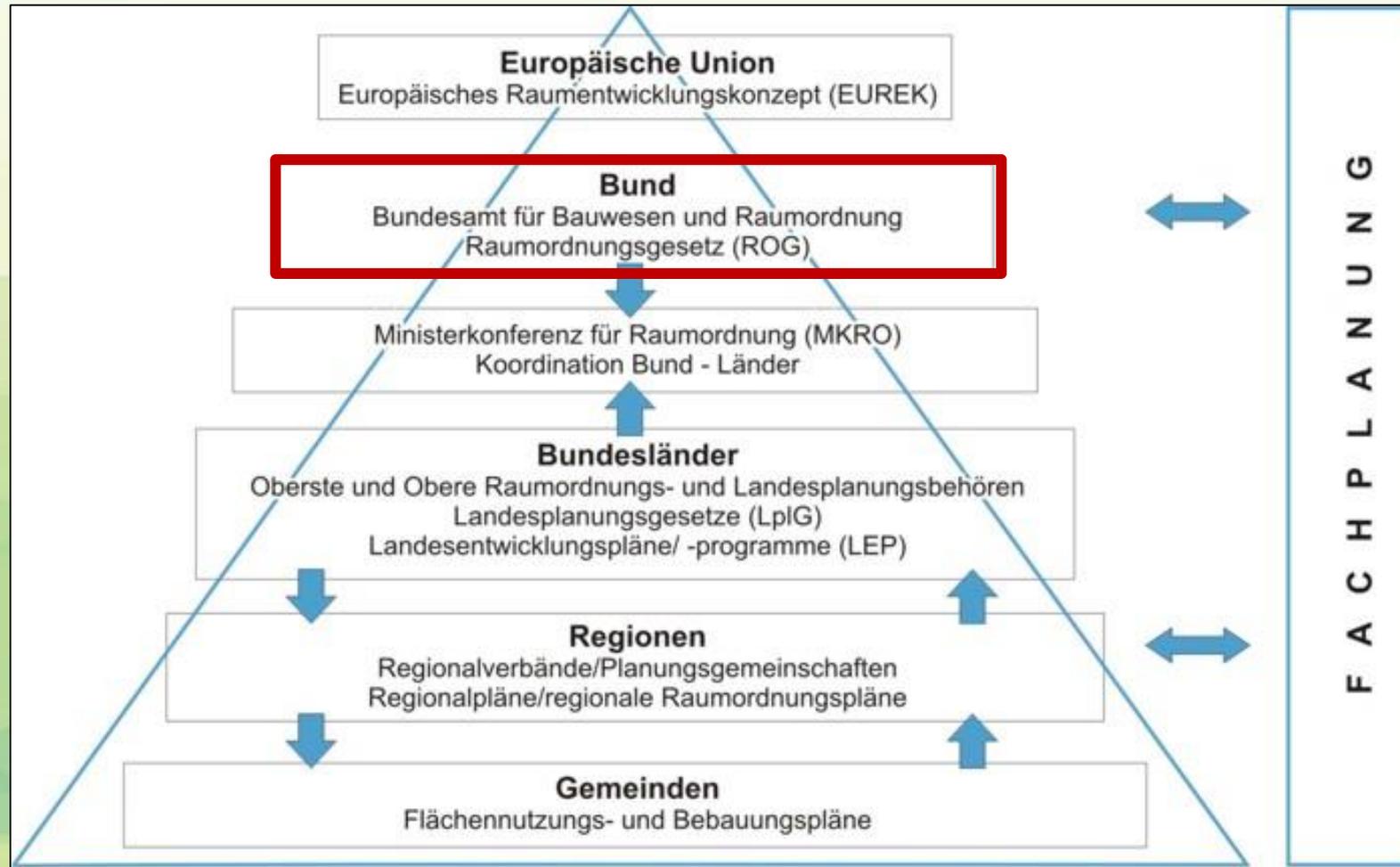
- <https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/klimaschutz/novellierung-des-eeg-gesetzes-2023972>
- <https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/nachhaltigkeit-aktuell-2027606>
- [https://mkuem.rlp.de/de/pressemitteilungen/detail/news/News/detail/eder-energie-wende-und-interessen-der-landwirtschaft-lassen-sich-sehr-gut-verbinden/?no\\_cache=1](https://mkuem.rlp.de/de/pressemitteilungen/detail/news/News/detail/eder-energie-wende-und-interessen-der-landwirtschaft-lassen-sich-sehr-gut-verbinden/?no_cache=1)
- [https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Downloads/Energie/0406\\_ueberblickspapier\\_osterpaket.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=12](https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Downloads/Energie/0406_ueberblickspapier_osterpaket.pdf?__blob=publicationFile&v=12)



Quelle: Pixabay

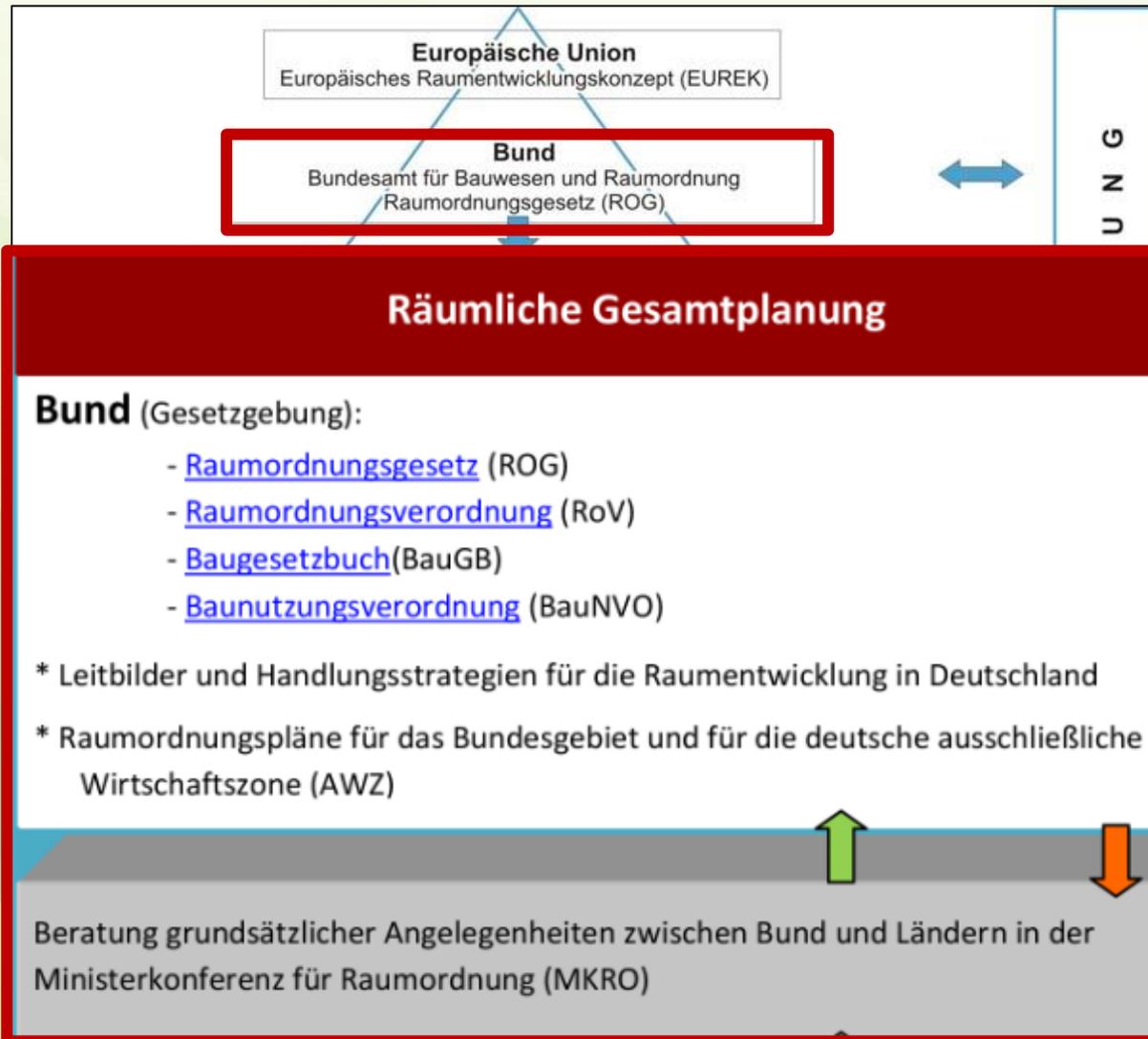
**Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit**

# I. Planungsebenen und deren Fachplanungen



Quelle: <https://external-content.duckduckgo.com/iu/?u=https%3A%2F%2Fwww.m-r-n.com%2Fthemen%2Fregionalplanung%2Fplanungsebenen.jpg&f=1&nofb=1>

# I. Planungsebenen und deren Fachplanungen



Planungssystem ist **komplex** und unterteilt sich in **verschiedene Planungsebene**

**Von Bund zu Länder:**

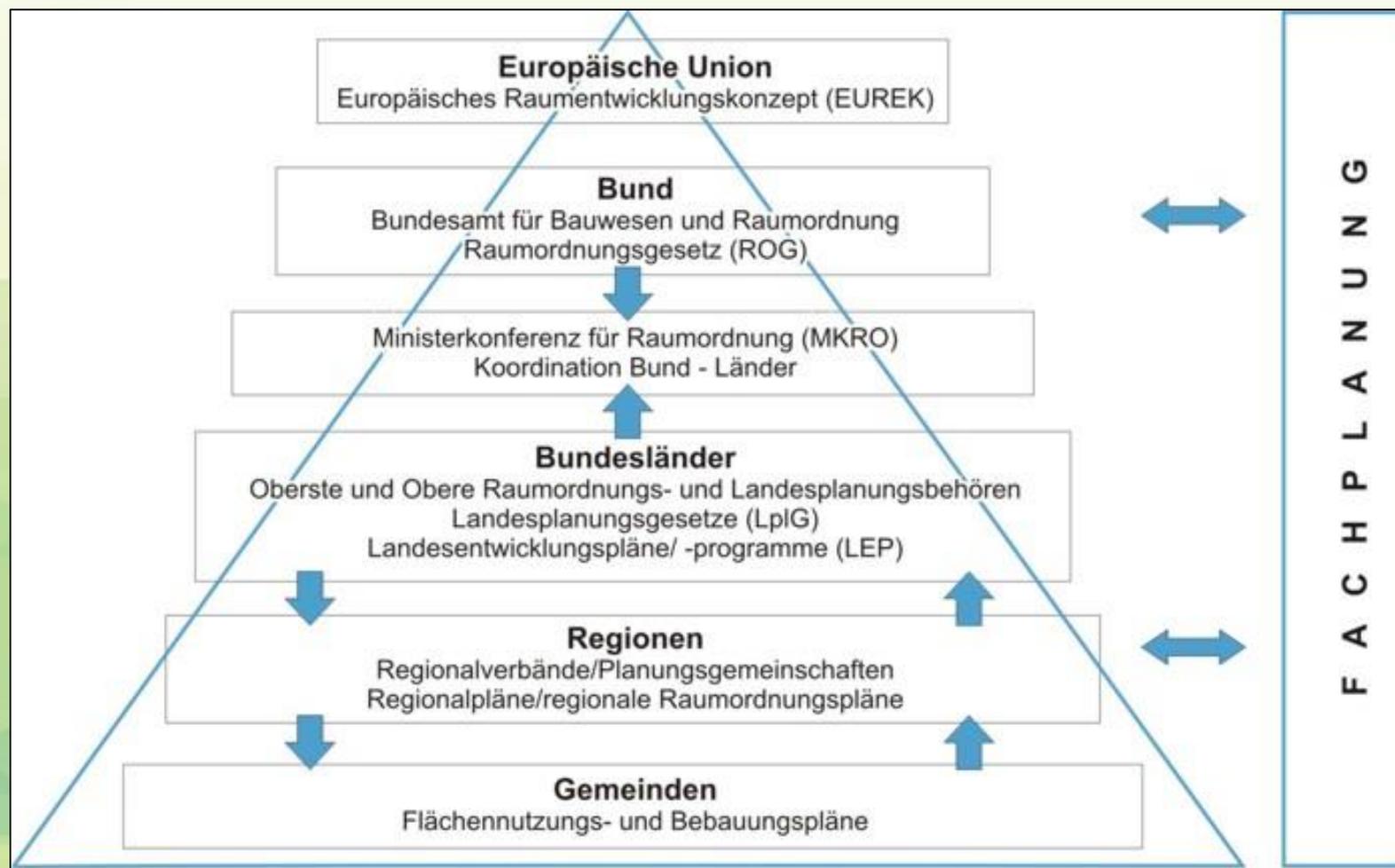
- Stellt einen gemeinsamen **Orientierungsrahmen** für Bund und Länder auf
- Bilden die **Leitbilder und Handlungsstrategien** für die Raumentwicklung in Deutschland ab
- Definition für **Vorrang und Vorbehaltsgebiete** auf Bundesgebiet

ionalplanung%2Fplanungsebenen.jpg&f=1&nofb=1

ng für RLP

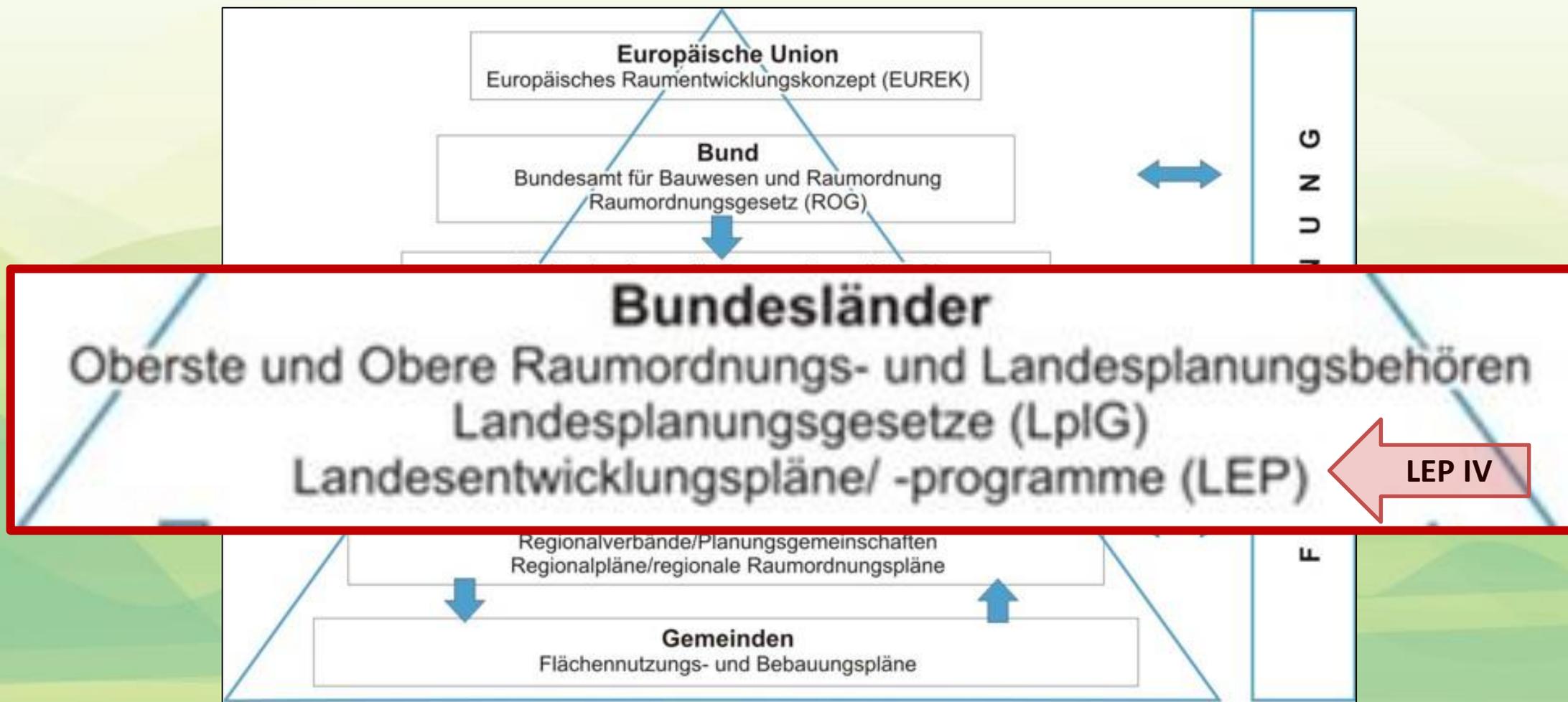
21

# I. Planungsebenen und deren Fachplanungen



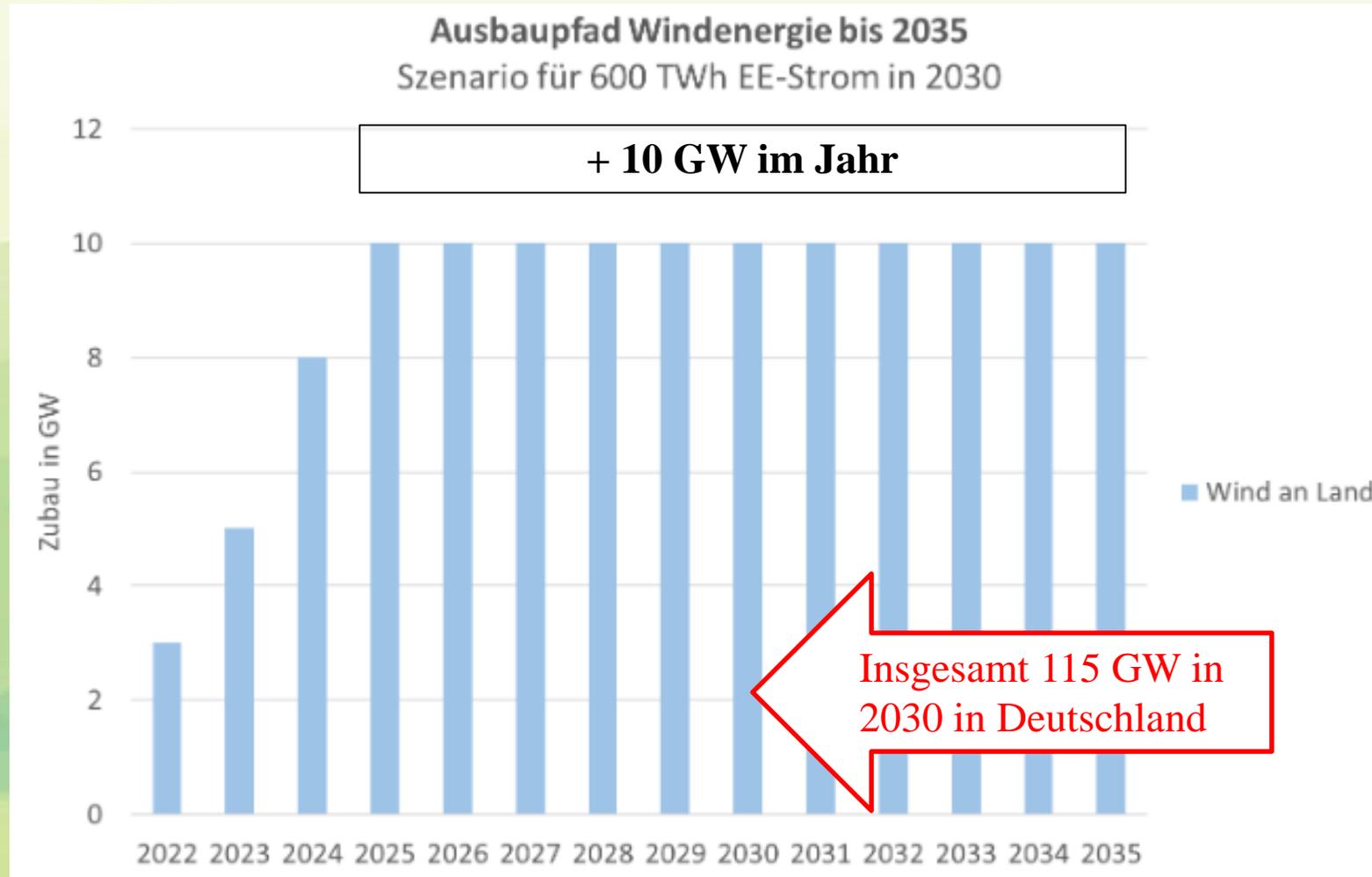
Quelle: <https://external-content.duckduckgo.com/iu/?u=https%3A%2F%2Fwww.m-r-n.com%2Fthemen%2Fregionalplanung%2Fplanungsebenen.jpg&f=1&nofb=1>

# I. Planungsebenen und deren Fachplanungen

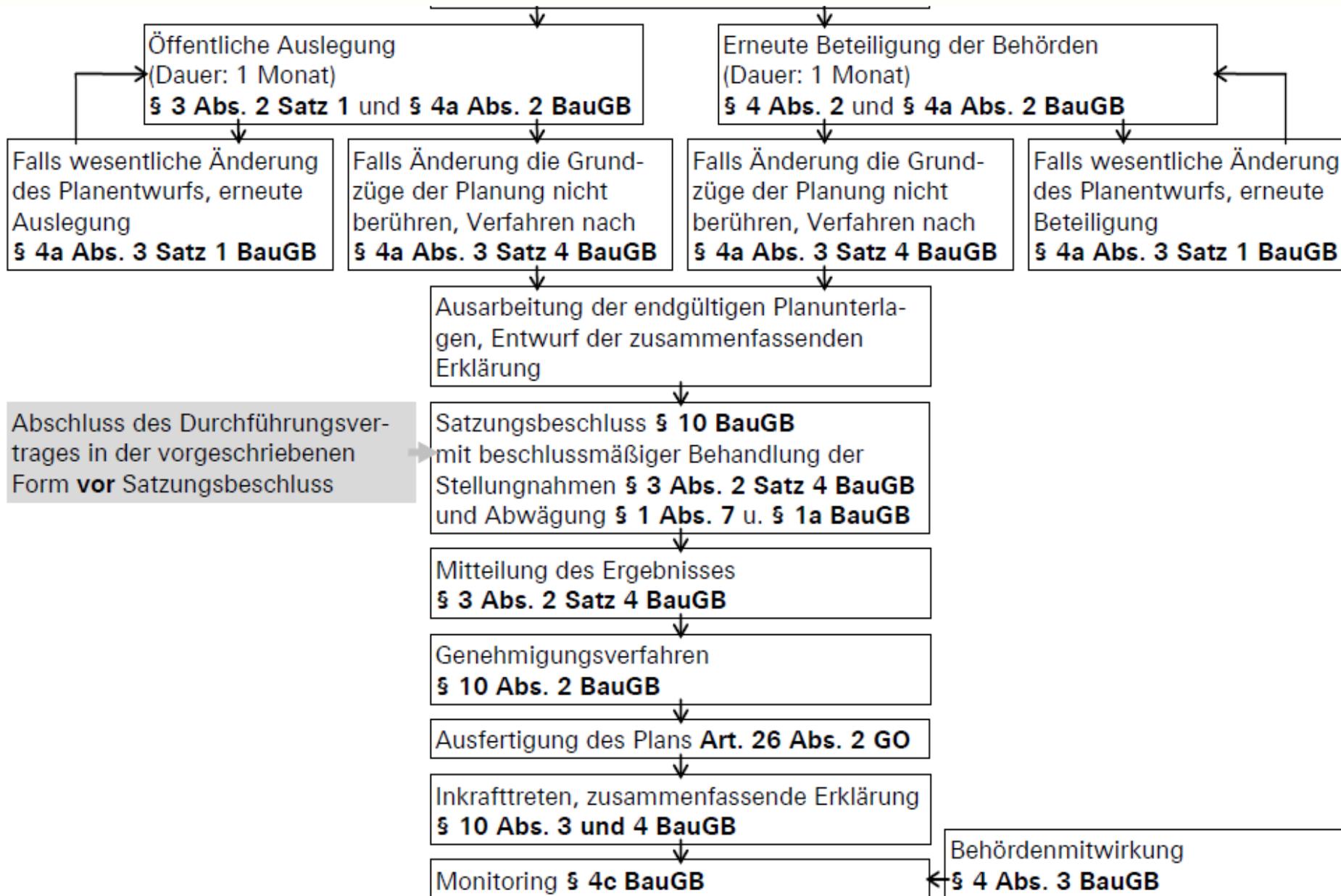


Quelle: <https://external-content.duckduckgo.com/iu/?u=https%3A%2F%2Fwww.m-r-n.com%2Fthemen%2Fregionalplanung%2Fplanungsebenen.jpg&f=1&nofb=1>

# IV. Infos zum Osterpaket der Bundesregierung



Bau  
(Dar  
Beb  
die s  
• Pla  
• Be  
im  
• Di  
Lö  
un



er  
en für

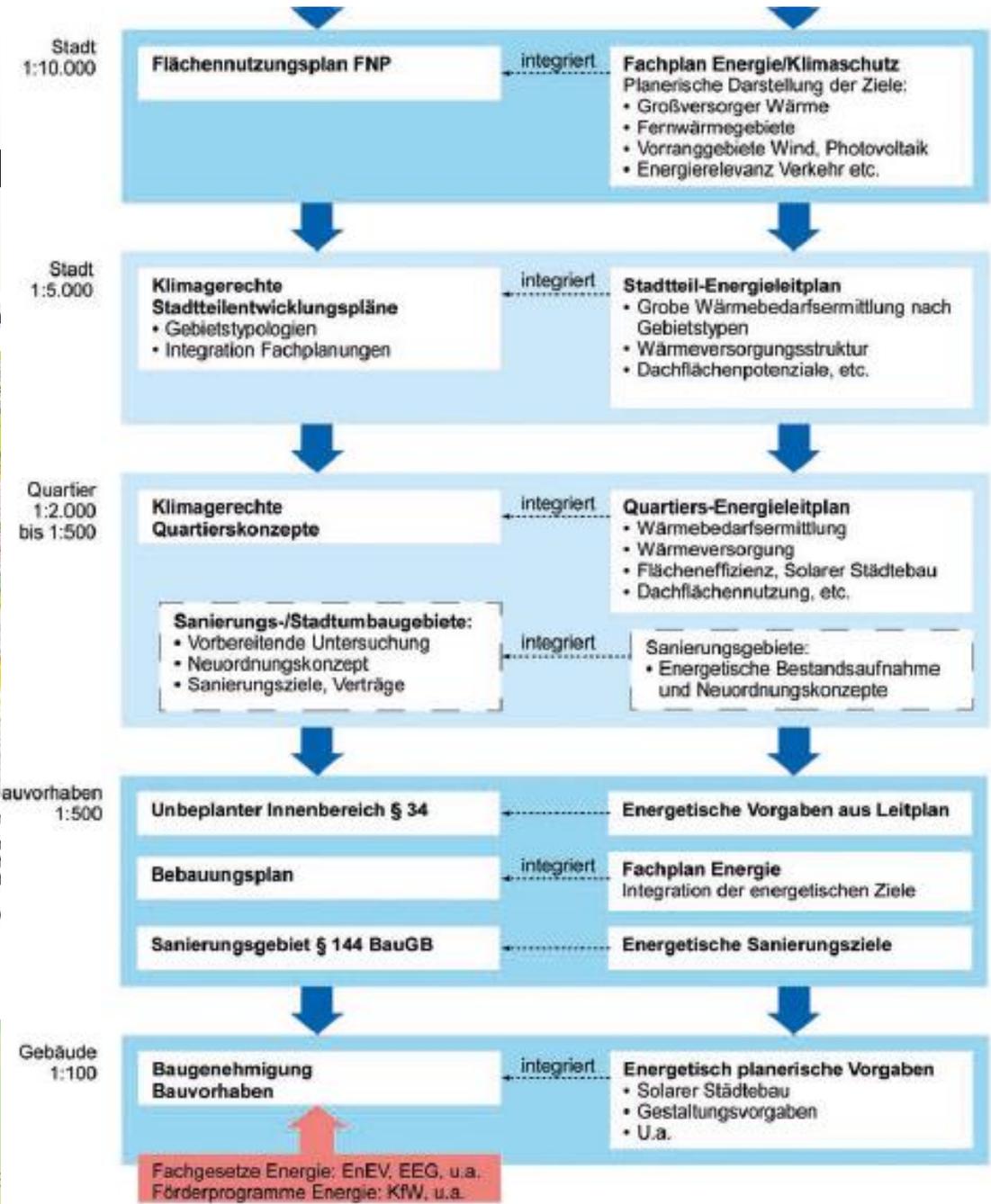
d

e

# Nachhaltige Ba

## Ganzeinheitlicher I

- Integration von Konzepten
- Es gibt zahlreiche Möglichkeiten **Klimaschutz** und **Klimaanpassungen** mitzudenken.
- Beispiel: Klimaschutz-, Hochwasserschutz-, Begrünungs-, Verkehrs- und Energiekonzepte uvm.



# Nachhaltige Bauleitplanung

## Kriterien

### Kriterien für nachhaltige Bauleitplanung:

1. **Öffentlichkeitsbeteiligung** stärken (z.B. Möglichkeit zur umfangreichen Mitwirkung und Mitgestaltung)
2. Sparsamer Umgang mit **Fläche** (z.B. Umbau und Wiedernutzung bestehender Gebäude, Baulücken- anstatt Neubau, Dorferneuerung, sparsame Erschließungsformen)
3. Minimierung der **Eingriffe in Natur und Landschaft** (z.B. Erhaltung bestehender Grünstrukturen, Biotopverbund innerorts herstellen)
4. **Ressourcenschonende** Strukturen schaffen (z.B. Ausrichtung der Gebäudedächer zur Nutzung von Sonnenenergie in Neubaugebieten)
5. Stadtverträgliche **Mobilitätssteuerung**, Immissions- und Lärmschutz (z.B. Gestaltung des Verkehrsraums an den Bedürfnissen der Fußgänger, Radfahrer und der Aufenthaltsfunktion)

# II. Nachhaltige Bauleitplanung

## Kriterien

### Weitere Kriterien für nachhaltige Bauleitplanung :

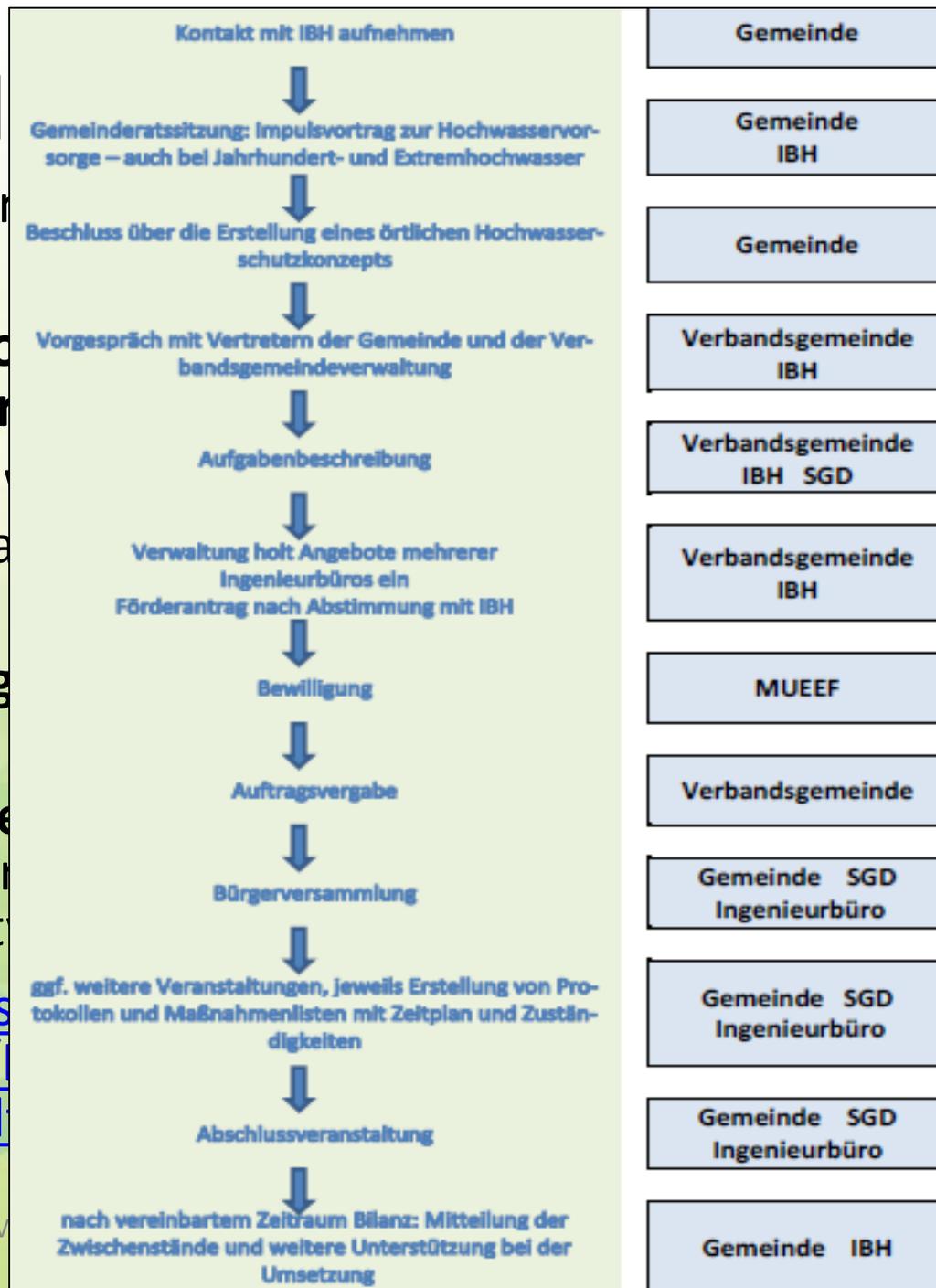
6. Umweltverträgliche **Wirtschaftsentwicklung** (z.B. bestehende, gering genutzte und erschlossene Gewerbeflächen bevorzugt wieder nutzen – vor Ausweisung neuer Flächen)
7. Sozialverantwortliche **Wohnungsversorgung** (z.B. durch die Vorgabe von Mindestquoten von Sozialwohnungen bei Neubauprojekten oder die Gründung einer kommunalen Wohnbaugesellschaft)
8. **Versorgungsangebot und Kultur** (z.B. fußläufige, sichere Erreichbarkeit von Einkaufsmöglichkeiten (Grundversorgung) und öffentlichen Treffpunkten wie z.B. öffentlich nutzbaren Grünflächen oder Dorfzentren)
9. **Einbindung in die weitere Umgebung** und Stadtteile (z.B. gute ÖPNV-Anbindung an die Zentren anderer Stadtteile)
10. **Ästhetik und Identität** eines Ortes – Erinnerung – Heimat (z.B. Pflege und Erhalt von ästhetisch wertvoller, regionaltypischer Architektur)

# Nachhaltig

Beispiel: Integriertes

## Beispiel: Hochwasserschutzkonzepte Klimaschutzkonzepte integrieren

- Hochwasserschutzkonzepte (HWK) sind bereits über 800 Kommunen in Rheinland-Pfalz (z.B. Ahrweiler uvm.)
- **HWK sind nicht an Gewässer gebunden** und können auch an Bächen treffen.
- HWK werden **gemeinsam mit einem** Beratungszentrum Hochwasser und den **Bürger\*innen und Bürgern** entwickelt.
- **Leitfaden** zum Vorgehen: [https://www.umwelt.de/servlet/is/176961/176961.pdf?&filename=Leitfaden\\_2017.pdf](https://www.umwelt.de/servlet/is/176961/176961.pdf?&filename=Leitfaden_2017.pdf)



fördert.

erg,

meinde

[dContent](#)

# II. Nachhaltige Bauleitplanung

## Beispiel: Ausweisung Sondergebiete

### Beispiel: Freiflächen PV Anlagen

- Ausweisung von „**Sonderbaugebiet PV-Freiflächen**“.
- FF-VO seit 2018 möglich: 50 Megawatt pro Jahr, max. auf 100ha in RLP
- mehrere Projekte in Bearbeitung (z.B. Stromberg)

### Beispiel: Sondergebiet Windenergie

- Ausweisung „**Sondergebiete für Windenergienutzung**“
- Kommunen können eigene Flächen für WEA ausgewiesen, z.B. Schwegenheim

